

Anfrage

Drucksache Nr. (ggf. Nachtragsvermerk)

06/SVV/0493

Einreicher: Stadtverordneter Jäkel, Fraktion DIE LINKE. PDS		
Betreff: Maßnahmen gegen Feinstaub in der Zeppelinstraße		
	Erstellungsdatum Eingang 902: Datum der Sitzung:	22.05.2006
Inhalt:		
Wie öffentlich mitgeteilt, wurde in der Zeppelinstraße bereits am 6. Mai 2006 der gesetzliche Grenzwert für die Belastung mit Feinstaub zum 36. Mal überschritten. Damit ist die vom EU-Recht gesetzte Grenze von maximal 35 Tagen Überschreitung pro Jahr bereits nach etwa 4 Monaten überschritten worden. Konkrete Abhilfemaßnahmen sind daher zwingend geboten.		
Ich frage den Oberbürgermeister:		
Welche konkreten Maßnahmen zur Minderung der Belastung in der Zur Verwaltung vorgeschlagen?	Zeppelinstraße werd	len aktuell von
Unterschrift		

Anlage: Antwort der Verwaltung